

Marktschorgast · Ober- und Unterpöllitz · Schiefe Ebene · Pulst

Touren-Fakten:



Marktschorgast ist Station an der Bahnstrecke Bamberg–Hof. Autobahnanschlussstelle (Nbg.–Hof–Berlin). Busverbindungen.



Am Marktplatz



Roter Keil bis Waldspitze oberhalb Pulst. Blauer Keil bis Marktschorgast



12 km

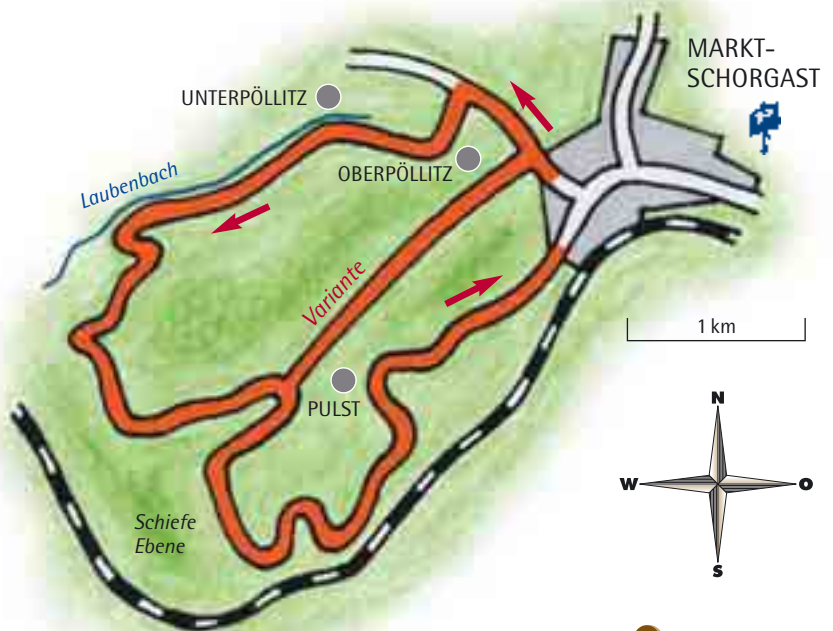


3 1/2 Stunden



Insgesamt etwa 200 m. Vom Marktschorgaster Marktplatz (474 m) steil hinauf zum Ortsrand und weiter bis zum Wegabzweig Oberpöllitz (540 m). Mäßig steil hinab ins Laubenbachtal (460 m). Teilweise steil empor zur Höhe (544 m). Mäßig steil hinab zur Schiefe Ebene (480 m) und mäßig steil hinauf nach Pulst (520 m).

Wanderkarte: 1 : 35.000
Fritsch Wanderkarte Nr. 107



Wintertour mit Weitblick

Tourenbeschreibung:

Den Marktplatz aufwärts, bei der Post rechts ab, hinauf zur Turnhalle (Wegvariante) und zum Ortsende. Weiter in Richtung Wirsberg bis zum Abzweig Oberpöllitz. Links ab zum Hofgut Oberpöllitz, durch das Anwesen und gleich nach rechts. An einem Weiher entlang und auf Wiesenwegen hinab nach Unterpöllitz.

Nach dem letzten Haus, den linken talwärts führenden Weg einschlagen. Wo dieser nach links schwenkt, gehen wir geradeaus am oberen Rand einer Hangwiese dahin (im Talgrund der Laubenbach). Schließlich am Wald entlang abwärts, unten über den Laubenbach, linkshaltend in den Wald und zu einer Forststraße. Dieser folgen wir etwa 20 m nach links, biegen dann scharf nach rechts ab und wandern den Hohlweg aufwärts. Dieser mündet in einen Holzabfuhrweg, dem wir nach rechts ansteigend folgen.

Nach einiger Zeit gibt rechts der Wald den Blick frei auf das Tal zwischen der sogenannten Fränkischen Linie und dem Jura. Bei guter Sicht reicht der Blick bis Stadtsteinach.

Beim Hochstand links, auf einer Forststraße bergauf. Auf der Höhe (wo die Forststraße eine Rechtskurve macht) biegen wir in den zweiten, nach links abgehenden Waldweg ein, und folgen diesem. Ohne einen Ab-

zweig. In diese biegen wir im spitzen Winkel nach links ein und erreichen einen kleinen Teich.

Wir halten uns rechts, weiterhin einer Forststraße folgend. Nach kurzer Zeit freier Blick ins Maintal, hinüber zur Rohrerreuther Autobahnbrücke und hinunter zur Bahnlinie „Schiefe Ebene“.

Wenig später die Forststraße nach rechts verlassen und auf einem Pfad talwärts. Unten, vor der Bahnunterführung, links abbiegen, noch ein Stück durch den Wald, dann durch die Felder hinauf nach Pulst.

Auf dem Ortsverbindungssträßchen, durch die Senke, zurück nach Marktschorgast.



zweig zu beachten, geht es immer leicht bergauf bis an eine Wegkreuzung.

Hier links ab und zum nahen Waldende. Am Wald entlang bis zur Waldspitze. Vor uns im Tal die Ortschaft Pulst. Hier zur Markierung blauer Keil wechseln, indem wir spitzwinklig nach rechts in den Wald abbiegen.

Ein kurzes Stück durch den Wald, scharf nach rechts, erneut in den Wald und auf einem Forstweg entlang bis dieser in eine Forststraße mündet. Nach links der Forststraße folgen, bis nach links eine weitere Forststraße

Wegvariante:

Bei der Turnhalle mit dem blauen Keil nach links abzweigen und geradewegs, oberhalb von Pulst (mit schöner Aussicht) zur Waldspitze. Weiter wie bei der Haupttour beschrieben. Tourenlänge etwa 8 km. Wanderzeit etwa 2 Std.

INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Prospektmaterial:

Frankenwaldtourismus Servicecenter
Adolf-Kolping-Straße 1 · 96317 Kronach
Tel. 09261/60150 · Fax 09261/6015-15
www.frankenwald-tourismus.de



Der erfrischende Klassiker:
Natürliches Mineralwasser,
mit Kohlensäure versetzt, enteist.
Natriumarm, auch für Säuglings-
nahrung geeignet.



Höllensprudel

Naturbrunnen aus dem Frankenwald